

Datenschutzerklärung für unsere Auftritte in den sozialen Medien

I. Gemeinsam mit uns Verantwortliche soziale Medien

ariadne an der spree GmbH

Adresse: Torstr.107

10119 Berlin

Telefon: 030-259 259 27

E-Mail: vielfalt@ariadne-an-der-spree.de

Homepage: <https://vielfalt-gruendet.de/>

betreibt folgende eigene Auftritte in den sozialen Medien:

- **Facebook:** <https://www.facebook.com/vielfalt.gruendet/>
- **Twitter:** https://twitter.com/Vielfalt_Berlin

Hierbei greifen wir auf die Dienste von

- Facebook, Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, CA 94025, USA beziehungsweise Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland (“Facebook”)
- Pinterest Inc., 635 High Street, Palo Alto, CA, 94301, USA (“Pinterest”)
- Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA (“Twitter”)

zurück.

Aufgrund des Urteils des Europäischen Gerichtshofs vom 05.06.2018 (abrufbar unter <http://curia.europa.eu/juris/document/document.jsf?text=&docid=202543&pageIndex=0&doclang=DE&mode=req&dir=&occ=first&part=1&cid=298398>) gelten Betreiber von Auftritten in sozialen Medien und die Betreiber der sozialen Medien selbst als gemeinsam für die Datenverarbeitung Verantwortliche.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie unsere Auftritte in den sozialen Medien und deren Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten). Alternativ können Sie die Informationen, die wir in den sozialen Medien zur Verfügung stellen, auch auf unserem eigenen Internet-Angebot unter <https://vielfalt-gruendet.de/> abrufen.

II. Datenschutzbeauftragter

Der **Datenschutzbeauftragte von der ariadne an der spree GmbH**

ist:

Christian Scholtz von der WS Datenschutz GmbH

Bei Fragen zum Datenschutz erreichen Sie ihn unter folgender E-Mail-Adresse:

ariadne-an-derspree@ws-datenschutz.de

oder per Post:

WS Datenschutz GmbH

- Datenschutz -

Meinekestraße 13

D-10719 Berlin

<https://www.ws-datenschutz.de/>

Die Datenschutzbeauftragten der jeweiligen sozialen Medien erreichen Sie über die jeweiligen sozialen Medien.

Den **Datenschutzbeauftragten von Facebook** erreichen Sie über folgendes, verlinktes Kontaktformular: <https://www.facebook.com/help/contact/540977946302970>

Den **Datenschutzbeauftragten von Twitter** erreichen Sie über folgendes, verlinktes Kontaktformular: https://twitter.ethicspointvp.com/custom/twitter/forms/data/form_data.asp

III. Von den sozialen Medien verarbeitete Daten

Beim Besuch unserer Auftritte in den sozialen Medien erfassen die Betreiber der sozialen Medien u.a. Ihre IP-Adresse sowie weitere Informationen, die in Form von Cookies auf Ihrem PC vorhanden sind. Diese Informationen werden verwendet, um uns als Betreiber des Auftritts statistische Informationen über die Inanspruchnahme der Seite zur Verfügung zu stellen. Die in diesem Zusammenhang über Sie erhobenen Daten werden von den Betreibern der sozialen Medien verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Welche Informationen der Betreiber des jeweiligen sozialen Netzwerkes erhält und wie diese verwendet werden, wird in den Datenschutzerklärungen der jeweiligen sozialen Netzwerke beschrieben. Dort finden Sie auch Informationen zu den Kontaktmöglichkeiten.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter folgenden Links:

Facebook: <https://de-de.facebook.com/help/pages/insights>.

<https://de-de.facebook.com/about/privacy>

https://de-de.facebook.com/full_data_use_policy

Twitter: <https://twitter.com/de/privacy>

In welcher Weise die Betreiber der sozialen Medien Daten aus dem Besuch unseres Auftritts in den sozialen Medien für eigene Zwecke verwenden, in welchem Umfang Aktivitäten auf den Auftritten in sozialen Medien einzelnen Nutzern zugeordnet werden, wie lange die Betreiber diese Daten speichern und ob Daten aus einem Besuch der Auftritten in sozialen Medien an Dritte weitergegeben werden, wird von den Betreibern der sozialen Medien nicht abschließend und klar benannt und ist uns nicht bekannt.

Beim Zugriff auf unsere Auftritte in sozialen Medien wird die, Ihrem Endgerät zugeteilte IP-Adresse an den Betreiber des jeweiligen sozialen Netzwerks übermittelt. Die sozialen Netzwerke speichern darüber hinaus Informationen über die Endgeräte der Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion „Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist den Betreibern der sozialen Medien damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzern möglich.

Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei dem jeweiligen sozialen Netzwerk angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer individuellen Kennung in diesem sozialen Netzwerk. Dadurch kann vom Betreiber des sozialen Netzwerks nachvollzogen werden, dass Sie eine bestimmte Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Ihre bisherigen Webseitenbesuche zugeschnitten werden.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, sollten Sie sich bei dem jeweiligen sozialen Netzwerk abmelden bzw. die Funktion "angemeldet bleiben" deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen sowie Ihren Browser beenden und neu starten. Auf diese Weise werden Anmelde-Informationen, über die Sie unmittelbar identifiziert werden können, gelöscht. Damit können Sie unsere Auftritte in sozialen Medien nutzen, ohne dass Ihre Nutzerkennung offenbart wird. Wenn Sie auf interaktive Funktionen der Seite zugreifen (Gefällt mir, Kommentieren, Teilen, Nachrichten etc.), erscheint eine Anmeldemaske. Nach einer etwaigen Anmeldung sind Sie für das genutzte Soziale Netzwerk erneut als bestimmte/r Nutzerin/Nutzer erkennbar.

Informationen dazu, wie Sie Sie vorhandene Informationen innerhalb des sozialen Netzwerks verwalten oder löschen können, finden Sie auf den oben genannten Support-Seiten des jeweiligen sozialen Netzwerks.

IV. Von der ariadne an der spree GmbH verarbeitete Daten

1. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Die von Ihnen bei sozialen Netzwerken eingegebenen Daten, insbesondere Ihr Nutzernamen und die, unter Ihrem Account veröffentlichten Inhalte, werden von uns insofern verarbeitet, als wir auf Ihre Nachrichten gegebenenfalls reagieren. Zudem verweisen Ihre veröffentlichten Beiträge, Bewertungen und Kommentare auf Ihren Account in dem jeweiligen sozialen Netzwerk. Wenn Sie uns über ein @ oder ein # oder Ähnliches erwähnen, wird diese Erwähnung unter Ihrem Nutzernamen gegebenenfalls auf unserer Seite veröffentlicht. Die von Ihnen frei bei dem jeweiligen sozialen Netzwerk veröffentlichten und verbreiteten Daten werden so gegebenenfalls von uns in unser Angebot einbezogen und anderen Nutzern des jeweiligen sozialen Netzwerkes zugänglich gemacht. Markieren Sie unseren Auftritt in den sozialen Medien mit „Gefällt mir“ oder „Folgen“ oder einer ähnlichen Interaktion, so wird uns dies von dem jeweiligen sozialen Netzwerk mit Ihrem Nutzernamen und Link zu Ihrem Account mitgeteilt.

Wir als Anbieter des Informationsdienstes erheben und verarbeiten darüber hinaus **[keine / folgende]** Daten aus Ihrer Nutzung unserer Auftritte in den sozialen Medien:

- **[... Angabe zur Art der Daten und Art, Umfang und Zweck der Verarbeitung...]**

2. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung von unserer Seite basiert auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus der werbenden Funktion von sozialen Medien. Wir nutzen diese, um den Bekanntheitsgrad unseres Unternehmens zu steigern.

3. Zweck der Verarbeitung

Die in diesem Zusammenhang von Ihnen angegeben und für uns ggf. zugänglichen Daten (z.B. Nutzernamen, Bilder, ggf. Interessen, Kontaktdaten) werden von uns ausschließlich zum Zweck der Kunden- und Interessentenkommunikation verarbeitet. Unser berechtigtes

Interesse liegt darin, Ihnen eine Plattform zu bieten, auf der wir Ihnen aktuelle Informationen anzeigen und mit Hilfe derer Sie Ihr Anliegen an uns richten können und wir Ihrem Anliegen schnellstmöglich nachkommen können.

4. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden, soweit es uns möglich ist, bei Einstellung unseres Auftritts in den sozialen Medien gelöscht.

V. Ihre Rechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

1. Recht auf Widerruf der Einwilligung (vgl. Art. 7 DSGVO)

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zukunft, nachdem Sie ihn gegenüber dem Verantwortlichen ausgesprochen haben. Er kann (fern-)mündlich oder schriftlich per Post oder E-Mail an uns erfolgen.

2. Recht auf Auskunft (vgl. Art. 15 DSGVO)

Im Falle eines Auskunftsersuchens müssen Sie hinreichende Angaben zu Ihrer Identität machen und einen Nachweis erbringen, dass es sich um Ihre Informationen handelt. Die Auskunft betrifft folgende Informationen:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

3. Recht auf Berichtigung oder Löschung (vgl. Art. 16, 17 DSGVO)

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber den Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Zudem können Sie die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, sofern einer der folgenden Gründe auf Sie zutrifft:

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Wurden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist der Verantwortliche gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir alle zumutbaren Maßnahmen um die Löschung auch andere, für die Datenverarbeitung Verantwortliche, darüber zu informieren, dass Sie die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Das Recht auf Löschung **besteht nicht**, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das oben genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. Art. 18 DSGVO)

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen verlangen:

- wenn Sie die Richtigkeit, der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

- wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie vom Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

5. Recht auf Unterrichtung (vgl. Art. 19 DSGVO)

Haben Sie einem Verantwortlichen gegenüber Ihr Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung mitzuteilen. Dies gilt nur insoweit, wie sich diese Mitteilung nicht als unmöglich erweist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden wäre.

Sie haben das Recht zu erfahren, welche Empfänger Ihre Daten erhalten haben.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde.

7. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (vgl. Art. 21 DSGVO)

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf ein berechtigtes Interesse (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) gestützt wird, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Gleiches gilt, sollte die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO gestützt werden.

Bitte legen Sie bei Ausübung eines solchen Widerspruchs die Gründe dar, weshalb Ihre personenbezogenen Daten nicht verarbeitet werden sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs wird die Sachlage geprüft und es wird entweder die Datenverarbeitung eingestellt bzw. angepasst oder Ihnen die zwingenden schutzwürdigen Gründe aufgezeigt, aufgrund derer die Verarbeitung fortgeführt wird.

8. Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (vgl. Art. 77 DSGVO)

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

9. Wie Sie diese Rechte wahrnehmen

Ihre Rechte können Sie beim Datenschutzbeauftragten der jeweiligen Verantwortlichen geltend machen, deren Kontaktdaten Sie unter Punkt 2 finden. Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot erreichen Sie uns unter den unter Punkt 1 genannten Kontaktdaten.

Weitere Informationen zu sozialen Netzwerken und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf <https://youngdata.de>.

VI. Änderungsvorbehalt

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zu ändern.

Stand August 2020